

ST. ULRICH ST. JAKOBUS



PFARRBLATT



Waidendorf

Dürnkrot

Jänner und Februar 2024 | Nr. 1



Auf sie ist Verlass!



Wort des Pfarrers!

*Liebe Freunde, liebe Brüder und Schwestern im Herrn!
Liebe Pfarrgemeinde!*



Stiftmessen

Das Gedenken an unsere Verstorbenen ist in der katholischen Mentalität tief verankert. Darin kommt zum Ausdruck, dass die Welt hier und drüben, die Gemeinschaft der Lebenden und der Verstorbenen, nicht zu trennen ist. Wir bleiben jenen verbunden, die uns vorausgegangen sind. Wir beten für sie, und wir bitten die Heiligen um ihre Fürsprache bei Gott.

Wenn in unserer Pfarre jemand stirbt, gedenken wir dieser Person in einer Eucharistiefeier und eine Glocke im Turm erklingt zum „Endläuten“, während wir miteinander beten: „Herr, gib ihm/ihr die ewige Ruhe. Und das ewige Licht leuchte ihm/ihr. Herr, lass ihn/sie ruhen in Frieden. Amen.“

Das Gebet für die Verstorbenen und das Gedenken an sie finden auch in der so genannten „Stiftmesse“ einen konkreten Ausdruck. Angehörige oder Bekannte können für eine verstorbene Person eine Mess-Stiftung errichten, das heißt: Sie beauftragen ein Pfarramt, dass für diese Person über einen längeren Zeitraum jährlich in einer Eucharistiefeier namentlich gedacht wird. Oft ist dieser Gottesdienst für die Angehörigen auch ein willkommener und schöner Anlass, um wieder zusammenzukommen.

In den beiden Pfarren Dürnkrot und Waidendorf wäre die Möglichkeit für eine Stiftmesse in den Eucharistiefeiern von Montag bis Samstag möglich. Die Angehörigen können die „Laufzeit“ der Stiftmesse (10, 15, 20 oder 25 Jahre) und den Termin (z.B. immer am 1. Freitag im März oder am Todestag) festlegen. Die Stiftmessen des Monats werden jeweils im Pfarrprogramm auf der Pfarrseite publiziert. Für die Administration und das Feiern der Stiftmesse wird ein Betrag eingehoben. Wenn Sie eine Stiftmesse einrichten wollen, wenden Sie sich bitte ans Pfarramt **Messstipendium**.

Ein *Messstipendium* ist nach dem Honorarium der römisch-katholischen Kirche ein Entgelt für einen priesterlichen Dienst, der nicht unentgeltlich geleistet ...

Was sind Messintentionen?

Bis ins 3. Jahrhundert hatte sich der Brauch entwickelt, dass alle Mitfeiernden (auch Laien) materielle Gaben mitbringen. Diese Messgaben wurden im Laufe der Zeit zum Messstipendium, einer Hingabe von Geld anlässlich einer Eucharistiefeier, die mit einer Intention (einem besonderen Anliegen) begangen wird.

Was ist eine Messnovene?

Eine **Mess-Novene** ist eine besondere Bitte an Gott: Es werden 9 hl. Messen in neun aufeinander folgenden Tagen zu einem bestimmten Anliegen, zu einer besonderen Notlage oder für Menschen, um die man in großer Sorge ist, gefeiert.

Gregorianische Messen

(Empfehlung pro Gregorianische Messreihe **300 Euro**, oder nach Ihren Möglichkeiten.) Die Gregorianische Messe wird nach der Tradition der Kirche von einem Priester über 30 Tage für 1 verstorbene Person gefeiert.

Wie oft hl. Messe für Verstorbene?

Das Sechswochenamt (auch Sechswochenseelenamt) ist in der katholischen Kirche eine heilige Messe, die mancherorts traditionell **sechs Wochen nach dem Tod** oder dem Tag der kirchlichen Begräbnisfeier eines Menschen zu seinem Gedenken gefeiert wird. Die Zeitspanne ist angelehnt an ein Totengedenken am 30., später am 40. Tag.

Wie lange dauert eine normale Messe?

Normalerweise dauert der Gottesdienst **eine Stunde**; an hohen Festtagen oder zu besonderen Anlässen (z.B. Firmung, Taufen) kann es etwas länger dauern.

Allen Pfarrangehörigen und allen Mitchristen in unserer Gemeinde und ihren Familien wünsche ich ein freudvolles und gesegnetes Jahr 2024.

Ihr Pfarrer Dr. Josef Antoci

Begräbnis für Ausgetretene

Pfarrn Dürnkrot und Waidendorf

Anspruch auf ein Begräbnis?

Ja, auch aus der Kirche Ausgetretene können ein kirchliches Begräbnis nach dem Kirchenaustritt erhalten. Wenn es der Wunsch der Angehörigen ist und es auch dem Willen des Verstorbenen entspricht, entscheidet ein Pfarrer, ob und in welcher Form der Verstorbene kirchlich begraben werden kann.

Auch wenn ein Mensch offiziell die kirchliche Gemeinschaft verlassen hat, bleibt er durch die Taufe mit der Kirche verbunden.

Tritt eine Person aus der Kirche aus, hat sie im juristischen Sinne ihre Rechte und Pflichten gegenüber der kirchlichen Gemeinschaft verloren. Im Hinblick auf die Begräbnisfeier, erleben betroffene Angehörige oft große Unsicherheiten. Die christliche Gemeinde bietet den Hinterbliebenen in dieser Notsituation ihre Hilfe an.

Gibt es ein kirchliches Begräbnis für aus der Kirche Ausgetretene?

Unter bestimmten Voraussetzungen gibt es auch für Personen, die aus der römisch-katholischen Kirche ausgetreten sind, ein kirchliches Begräbnis. Auch wenn dieser Mensch offiziell die kirchliche Gemeinschaft verlassen hat, so bleibt er durch die Taufe mit der Kirche verbunden. Zudem begleiten die Christinnen und Christen der Pfarre die Trauernden, indem sie die christliche Auferstehungshoffnung verkünden und Gottes Barmherzigkeit leben.

Aus diesem Grund sieht die österreichische Bischofskonferenz seit 2012 in ihren Richtlinien drei verschiedene Möglichkeiten vor, wie Angehörige von ausgetretenen Verstorbenen Beistand von der Kirche erhalten können:

1. Ein ortsübliches, kirchliches Begräbnis ist möglich, wenn der Wunsch zur Wiederaufnahme im Testament oder vor Zeugen geäußert oder durch ein Zeichen der Kirchenzugehörigkeit glaubhaft gemacht wird.
2. Eine Verabschiedungsfeier kann von einem Priester, Diakon oder einem Begräbnisleiter gehalten werden, wenn das Mitwirken der Kirche beim Begräbnis nicht ausdrücklich ausgeschlossen wird.
3. Wurde ausdrücklich der Wunsch gegen ein kirchliches Begräbnis geäußert, so ist dies zu respektieren. Eine kirchliche Feier würde dem Willen des Verstorbenen widersprechen. Die Trauernden werden, wenn sie möchten von einem Priester, Diakon oder einem Begräbnisleiter auf dem Weg des Abschieds begleitet.

Ich, als Pfarrer, als Hirte, möchte gern alle Verstorbenen von meinen Pfarrn Dürnkrot und Waidendorf beim Abschied dabei sein und das Grab segnen.

Wir können auch die Glocken läuten wenn jemand stirbt. Das ist auch ein christliches Zeichen für alle getauften Menschen. Später wenn es ein Wunsch der Familie ist kann auch eine Hl. Messe für den Verstorbenen geopfert werden.

Im Gebet verbunden

Pfr. Dr. Josef Antoci

M. 06641701445

a.josef@gmx.net

Pfarrn Dürnkrot & Waidendorf

Ein herzliches Vergelt's Gott!

Am Beginn des neuen Jahres ist es wieder so weit: Caspar, Melchior und Balthasar begeben sich auf Wanderschaft durch unsere Pfarrn, um in jedes Haus und in jede Wohnung den Segenswunsch zu bringen. Als Botschafter der Nächstenliebe bitten die Sternsinger um Spenden für notleidende Menschen in Guatemala.

Wir hoffen, dass sich viele Kinder an der Aktion beteiligen, sodass wieder alle Familien besucht werden können.

Pfarrkalender Waidendorf

Jänner und Februar 2024

Hl. Messen:	Sonntag: 8.30 Uhr Mittwoch & Donnerstag: 18.00 Uhr
Rosenkranz:	Mittwoch & Donnerstag: 17.20 Uhr
Eucharistische Anbetung:	nach der Donnerstagabendmesse bis 19.00 Uhr
Beichtgelegenheit:	nach der Donnerstagabendmesse bis 19.00 Uhr
In der Fastenzeit:	Kreuzwegandachten nach der Wochentagsmesse am Mittwoch

Jänner

Montag,	1.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria
Mittwoch,	3.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe
Donnerstag,	4.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschl. Eucharistische Anbetung
Samstag,	6.1.	8.30 Uhr: FAMILIENMESSE zum Festtag Erscheinung des Herrn, anschl. Sammlung für die Sternsinger, bzw. für die Priesterausbildung
Sonntag,	7.1.	8.30 Uhr: GEBURTSTAGSMESSE für Jänner, anschl. PFARRKAFFEE
Mittwoch,	10.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe
Donnerstag,	11.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschl. Eucharistische Anbetung
Sonntag,	14.1.	8.30 Uhr: Hl. Messe
Mittwoch,	17.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe
Donnerstag,	18.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschl. Eucharistische Anbetung & Beichtgelegenheit
Sonntag,	21.1.	8.30 Uhr: Hl. Messe
Mittwoch,	24.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe
Donnerstag,	25.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschl. Eucharistische Anbetung
Sonntag,	28.1.	8.30 Uhr: Hl. Messe
Mittwoch,	31.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe

Einladung zur
Familienmesse
am 6. Jän.
um 8.30 Uhr
in der Kirche

Februar

Donnerstag,	1.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe mit Kerzenweihe, anschl. Blasiussegen
Sonntag,	4.2.	8.30 Uhr: GEBURTSTAGSMESSE für Februar, anschl. PFARRKAFFEE
Mittwoch,	7.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe
Donnerstag,	8.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschl. Eucharistische Anbetung
Sonntag,	11.2.	8.30 Uhr: Hl. Messe, Weltkrankentag unserer Lieben Frau von Lourdes
Aschermittwoch,	14.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe mit Spendung des Aschekreuzes - strenger Fasttag
Donnerstag,	15.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschl. Eucharistische Anbetung & Beichtgelegenheit
Sonntag,	18.2.	8.30 Uhr: Kameradenmesse, 1. Fastensonntag
Mittwoch,	21.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschließend Kreuzwegandacht
Donnerstag,	22.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschl. Eucharistische Anbetung & Beichtgelegenheit
Sonntag,	25.2.	8.30 Uhr: Hl. Messe, 2. Fastensonntag
Mittwoch,	28.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschließend Kreuzwegandacht
Donnerstag,	29.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschl. Eucharistische Anbetung & Beichtgelegenheit



Frauentankstelle

Termine Jänner & Februar 2024

Mi, 17. Jän.: „Starke Wirtschaftsfrauen“ - Ein informativer Streifzug durch die Geschichte und Gegenwart von Unternehmerinnen mit **Mag. Susanna Oberforcher**

Im Anschluss präsentiert sich die Winzerin **Maria Faber-Köchel** inklusive kleiner Weinverkostung

ORT: Fa. PÖLL Schubertstraße 18, 19 - 21 Uhr

AUCH MÄNNER WILLKOMMEN!

Mi, 21. Feb.: **Bertha von Suttner - die Menschheit werde sich stets höher entwickeln!**

Ihr Werk „Die Waffen nieder“ (1889) ist aktueller denn je. War diese Nobelpreisträgerin vielleicht eine zu fortschrittliche Frau?

Ein Abend mit **Mag. Georg Lobner**

Pfarrhof Dürnkrot 19 - 21 Uhr.

Unkostenbeitrag pro Abend: € 5,-.

Info: 0664/8546992, frauentankstelle@aon.at

Hl. Messen:	Samstag & Sonntag: 10.00 Uhr	Dienstag & Freitag: 18.00 Uhr
Rosenkranz:	Samstag & Sonntag: 9.20 Uhr	Dienstag & Freitag: 17.20 Uhr
Eucharistische Anbetung:	nach der Freitagabendmesse bis 19.00 Uhr	
Beichtgelegenheit:	nach der Freitagabendmesse bis 19.00 Uhr	samstags vor der 10.00 Uhr Messe
In der Fastenzeit:	Kreuzwegandachten nach der Wochentagsmesse am Freitag	

Alle Hl. Messen werden im Life-Stream übertragen. Youtube/pfarre durnkrot

Jänner

Montag,	1.1.	16.30 Uhr: Hl. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria
Dienstag,	2.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe
Freitag,	5.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschl. Eucharistische Anbetung & Beichtgelegenheit
Samstag,	6.1.	10.00 Uhr: Hl. Messe zum Festtag Erscheinung des Herrn, Sammlung für die Sternsinger bzw. für die Priesterausbildung bei der Hl. Messe
Sonntag,	7.1.	10.00 Uhr: GEBURTSTAGSMESSE für Jänner
Dienstag,	9.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe
Freitag,	12.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschl. Eucharistische Anbetung & Beichtgelegenheit
Samstag,	13.1.	10.00 Uhr: Hl. Messe
Sonntag,	14.1.	10.00 Uhr: Hl. Messe
Dienstag,	16.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe
Freitag,	19.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschl. Eucharistische Anbetung & Beichtgelegenheit
Samstag,	20.1.	10.00 Uhr: Hl. Messe
Sonntag,	21.1.	10.00 Uhr: FAMILIENMESSE
Dienstag,	23.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe
Freitag,	26.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschl. Eucharistische Anbetung & Beichtgelegenheit
Samstag,	27.1.	10.00 Uhr: Hl. Messe
Sonntag,	28.1.	10.00 Uhr: Hl. Messe
Dienstag,	30.1.	18.00 Uhr: Hl. Messe

Einladung zur Familienmesse am 21. Jän. und 18. Feb. um 10.00 Uhr in der Kirche

Februar

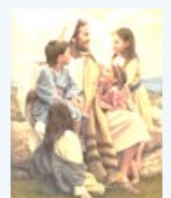
Freitag,	2.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe mit Kerzenweihe, anschl. Blasiussegen
Samstag,	3.2.	10.00 Uhr: Herzmarienmesse
Sonntag,	4.2.	10.00 Uhr: GEBURTSTAGSMESSE für Februar 14.00 Uhr: PFARRKAFFEE im Pfarrhof
Dienstag,	6.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe mit Antoniusandacht
Freitag,	9.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschl. Eucharistische Anbetung & Beichtgelegenheit
Samstag,	10.2.	10.00 Uhr: Hl. Messe
Sonntag,	11.2.	10.00 Uhr: Hl. Messe, Weltkrankentag unserer Lieben Frau von Lourdes
Dienstag,	13.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe mit Antoniusandacht
Aschermittwoch,	14.2.	16.30 Uhr: Hl. Messe mit Spendung des Aschenkreuzes - strenger Fasttag
Freitag,	16.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschließend Kreuzwegandacht
Samstag,	17.2.	10.00 Uhr: Hl. Messe
Sonntag,	18.2.	10.00 Uhr: FAMILIENMESSE, 1. Fastensonntag
Dienstag,	20.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe mit Antoniusandacht
Freitag,	23.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe, anschließend Kreuzwegandacht
Samstag,	24.2.	10.00 Uhr: Hl. Messe
Sonntag,	25.2.	10.00 Uhr: Hl. Messe, 2. Fastensonntag
Dienstag,	27.2.	18.00 Uhr: Hl. Messe mit Antoniusandacht

Termine für Familien und Kinder

FAMILIENMESSEN

Sonntag 21. Jänner um 10:00 Uhr in Dürnkrot

Sonntag 18. Februar um 10:00 Uhr in Dürnkrot





Allerheiligen und Allerseelen



in Waidendorf



Ich geh' mit meiner Laterne



*1. Adventssonntag mit
Geburtstagsmesse und -
frühstück*



Rorate kann beginnen



Ein Dankeschön an die Helferinnen und Helfer 2023

Hubertusmesse 29.10.



*Krippenspiel
Dürnkrot*





20-C+M+B-24



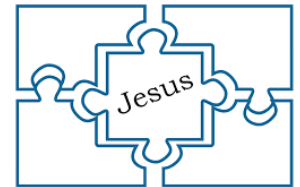
Heuer sammeln wir für Guatemala

Sternsingeraktion

Spendenmöglichkeiten am Samstag, den 6.1. bei der Hl. Messe in Dürnkrot.

In Waidendorf sind die Sternsinger nach der Hl. Messe am 6.1. unterwegs.

Unsere Erstkommunion 2024



Die Erstkommunion ist am Sonntag, 21 April 2024, um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche Dürnkrot geplant.

Liebe Eltern!

Sie helfen ihrem Kind, den Glauben kennenzulernen und in den Glauben hineinzuwachsen. In der Taufe haben Sie ihr Kind in Gottes Hände gelegt und es ihm anvertraut. Im Alter der Erstkommunion kann ihre Tochter/ihr Sohn schon den Glauben vernünftig begreifen lernen. Ich möchte bei gemeinsamen Feiern und in den Gottesdiensten die Kinder auf ihren Weg zu Gott begleiten.

Ihr Pfarrer Josef Antoci

Statistik der Pfarre Dürnkrot im Jahr 2023 (Stand 31.12.)

TAUFEN 5	ERSTKOMMUNIONEN: 21
FIRMUNGEN: 0	TRAUUNGEN: 0
VERSTORBENE 21	
AUSTRITTE: 5	WIEDEREINTRITTE: 0

Statistik der Pfarre Waidendorf im Jahr 2023 (Stand 31.12.)

TAUFEN 2	ERSTKOMMUNIONEN: 3
FIRMUNGEN: 0	TRAUUNGEN: 0
VERSTORBENE 5	
AUSTRITTE: 2	WIEDEREINTRITTE: 0

Impressum: St. Jakobus St. Ulrich, Pfarrblatt für Dürnkrot und Waidendorf
 Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: röm.-kath. Pfarrämter Dürnkrot und Waidendorf
 Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Dr. Josef Antoci
 Layout: Gerhard Hasitzka, David Peirtsch. Druck: Eigene Vervielfältigung
 2263 Dürnkrot, Kirchenberg 3, Tel.: 02538/80310, DVR: 0029874(10927), www.pfarreduernkrot.at
 2263 Waidendorf, Kirchenplatz 3, Tel.: 02538/85440 DVR: 0029874(10928)
 eMail: pfarre.duernkrot@katholischekirche.at, pfarre.waidendorf@katholischekirche.at
 Erscheinungsweise: Jänner/Februar, März/April, Mai/Juni, Juli/August, September/Oktober, November/Dezember

Das nächste
PFARRBLATT
 erscheint im März.

Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie den Aushang bei den Pfarrkirchen!